

Freilichtmuseum am Kiekeberg.

unter 18 Jahren
EINTRITT FREI



Veranstaltungskalender 2019





Wir heißen Sie herzlich willkommen im Freilichtmuseum am Kiekeberg!

Auf unserem Gelände geben **40 historische Gebäude** einen Einblick in die Geschichte und den Alltag der Landbevölkerung der Lüneburger Heide und der Winsener Marsch. In den originalgetreu eingerichteten Höfen, Häusern, Ställen und Werkstätten können Sie hautnah die Geschichte unserer Region erfahren und bei verschiedenen **Veranstaltungen und Aktionen** auch ganz aktiv in vergangene Lebenswelten eintauchen und diese mit allen Sinnen erfahren.

Zahlreiche Gärten mit heimischen Nutz- und Zierpflanzen – darunter oftmals historische, fast vergessene Sorten – laden zu einem Spaziergang über das Museums Gelände ein, das auch durch zahlreiche **alte Haustierrassen** wie Hühner, Gänse, Schweine, Schafe, Pferde und Kühe belebt wird.

Unser Veranstaltungskalender hält alle wichtigen Termine des Museumsjahres 2019 und viele weitere Informationen für Sie bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Freilichtmuseum am Kiekeberg!





Museumsladen

Fundgrube für Ausgefallenes und hochwertige Geschenke

Im stimmungsvollen Jugendstil-Ambiente bietet unser Laden traditionelle Produkte aus der Region, wie z. B. geschmackvolle Haushaltsutensilien, nostalgisches Spielzeug, Fach- und Kinderliteratur sowie eine große Vielfalt an hausgemachten Produkten. Ein besonderes Einkaufserlebnis für die ganze Familie!
Tel. (0 40) 79 01 76-21



Museumsbäckerei

Der Duft nach Feuer und frisch Gebackenem

Auf heißen Steinen backen unsere Bäcker Roggenschrot- oder Bauernbrot, Kekse und Kuchen nach historischen Rezepten aus Norddeutschland, nur mit natürlichen Zutaten und in BioLand-Qualität. Die ofenfrischen Backwaren können Sie direkt im Museum im Bäckerladen und im Hofladen erwerben.
Tel. (0 40) 79 01 76-25



Unsere Dauerausstellungen

Spielwelten

Unternehmen Sie eine spannende Reise in die Kindheit vergangener Tage und entdecken Sie (un)erfüllte Spielzeugwünsche wieder: **Über 2.000 Exponate** zeigen die enorme Bandbreite der Spielkultur. Bewegungs- und Brettspiele, Puppen und Figuren, Baukästen und Selbstgemachtes, Elektronik- und Computerspiele u.v.m. erwarten Sie!

Gemeinsam spielen und entdecken wird in der Ausstellung großgeschrieben: Zahlreiche Mitmachangebote und Medienstationen vermitteln Jung und Alt unterhaltsame Einblicke in die **Spielzeuggeschichte** und lassen Kindheits Erinnerungen wach werden. So z.B. die Rutsche und das Karussell aus dem ehemaligen Harburger Schuhgeschäft Raczka.

Aufwändig inszenierte und begehbare Spielzeuggläden aus der Zeit um **1910, 1960 und 1980** verdeutlichen den Wandel von Spielmoden und der Spielzeugproduktion im Laufe des letzten Jahrhunderts.



Museumsgasthof Stoof Mudders Kroog

Rasten und Feiern in historischem Ambiente

Benannt nach der letzten Pächterin Ella Stoof - von ihren Nachbarn „Stoof Mudder“ genannt - ist der Gasthof bis heute der Tradition dieses typischen Kroogs verpflichtet. Die Speisekarte bietet „Eten as freuer“ und „neue“ deutsche Küche, gern auch mit „vergessenen Zutaten“ aus der Region.

Tel. (0 40) 79 14 44 98
www.stoof-mudders-kroog.de



RöstereiCafé Koffietied

Modernes Café mit Rösterei-Vorführungen

Über zehn verschiedene Kaffeesorten, dazu klassische Espressospezialitäten und viele Eigenkreationen erwarten Sie. Außerdem hat das Café noch hochwertige Tees, „echte“ heiße Schokoladen, leckeres Eis, Erfrischungen sowie selbst gebackene Kuchen und Torten im Angebot. Der direkt vor Ort geröstete Kaffee steht natürlich auch zum Verkauf.

Tel. (0 40) 29 82 32 78
www.koffietied.de



Agrarium

Auf **3.300 m² Ausstellungsfläche** zeigt die Dauerausstellung im Agrarium wichtige Meilensteine in der **Landtechnik** und **Ernährungswirtschaft** von gestern, heute und morgen.

Entdecken Sie die Geschichte der Antriebskräfte im Erdgeschoss. Hier gibt es unter anderem **30 historische Trecker und Dampfmaschinen** zu bestaunen. Das Obergeschoss hat sich ganz der Entwicklung der Ernährungswirtschaft verschrieben. Erfahren Sie **Wissenswertes** über die Herstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln sowie zur Geschichte des Lebensmittelhandels. Das Untergeschoss des Agrariums gewährt einen Einblick in die **landwirtschaftlichen Arbeitsprozesse** von der Saat bis zur Ernte. Zahlreiche alte Land- und Erntemaschinen zeugen hier von den Veränderungen, die die Landwirtschaft in den letzten **150 Jahren** durchlebt hat.

Land- und Ernährungswirtschaft zum Anfassen bieten unsere Mitmachstationen, wie die Melkkuh, der Rütteltrecker und der Mähdreschersimulator.



Neue Sonderausstellungen

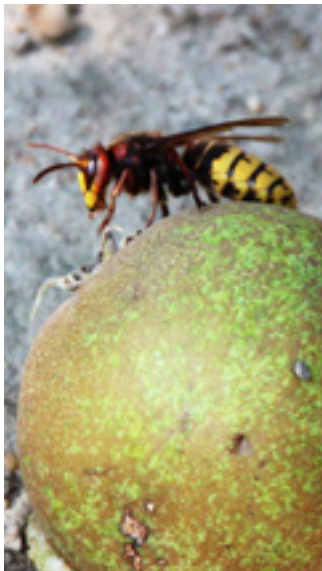
Krabbelnde Komplizen – Insekten in der Landwirtschaft

23. März – 17. November

Insekten: Unverzichtbar für unser Ökosystem dienen sie als **Bestäuber, Resteverwerter und Lebensraumerhalter**. Damit bilden und bewahren die kleinen Tiere die Lebensgrundlage für Mensch und Tier.

Auch die **Landwirtschaft** ist in großem Maße auf Insekten angewiesen. Viele bestäubende Insekten, zu denen nicht nur die Biene gehört, sichern unsere Nahrungsmittelversorgung.

Doch der Einsatz von **Pestiziden** und ein kleiner werdender Lebensraum bringen die Insekten heute zunehmend in Bedrängnis. Die neue **Sonderausstellung** behandelt diese Themen und zeigt auch im Außengelände des Museums, was „die kleinen Krabbler“ für uns leisten und wie jeder von uns zu ihrem Erhalt beitragen kann.



Handwerken. Vom Wissen zum Werk

26. April – 26. November



„Handwerk ist das Werk der Hand, beseelt vom Herzen, geleitet vom Verstand.“

Was Goethe poetisch zu fassen wusste, erlebt seit einigen Jahren eine erneute Blüte: Selbermachen, etwas mit den eigenen Händen herstellen oder reparieren, kurz: Do It Yourself (DIY), liegt im Trend.

Auf dem Weg zur Könnerschaft im **Handwerk** braucht es Anleitung, Wissen, Übung und Erfahrung. Obwohl viele Aufgaben mittlerweile von Maschinen erledigt werden können, sind der Mensch und seine letzten Handgriffe weiterhin unverzichtbar.

Ob nun für den **Beruf** oder das **Heimwerkern**: Die Ausstellung beleuchtet das Zusammenspiel von **Know-how** und der Hand als Werkzeug und weckt Lust am handwerklichen Wirken. An zahlreichen **Mitmachstationen** kann daher selbst Hand angelegt und erprobt werden, was Handwerken erfordert.





Angebote zum Buchen

Wir beraten Sie gern!
Tel.: (0 40) 79 01 76-0 oder
info@kiekeberg-museum.de

Museumsakademie

Lernen Sie, selbst Bier zu brauen oder Käse herzustellen, das Eisen zu schmieden oder den Obstbaum zu schneiden. Oder tun Sie sich selbst etwas Gutes mit einem Kurs zu Naturkosmetik oder gesunder Küche. Das Angebot unserer Museumsakademie hält für jeden Geschmack und jedes Interesse etwas bereit. Probieren Sie sich aus und machen Sie mit!

Alle Kurse finden Sie unter www.kiekeberg-museum.de/kursangebot

Gruppenangebote

Egal ob Betriebsausflug oder Seniorenfahrt – wir bieten für Gruppen ein vielseitiges Angebot. Sie können gemeinsam ein mehrgängiges Menü zubereiten und verspeisen oder bei einer Führung in unser historisches Gelände eintauchen. Ob Buttern, Seile Drehen, Backen oder Kochen – bei vielen Programmen heißt es: Gemeinsam anpacken und erleben.

Gruppenangebote finden Sie unter www.kiekeberg-museum.de/gruppen

Museumspädagogik

Vom Kindergarten bis zur Berufsschule bieten wir ein breit gefächertes museumspädagogisches Programm. In den historischen Häusern, im Agrarium, in den Spielwelten oder in der Lehrküche bringen wir den Kindern und Jugendlichen vom Leben in vergangenen Zeiten über verschiedene Handwerke bis zur gesunden Ernährung verschiedenste Themen näher. Inklusion: Fast alle Programme sind für Schüler/-innen mit Behinderung durchführbar.

Näheres unter www.kiekeberg-museum.de/museumspaedagogik

Kindergeburtstage

Hoch sollst Du leben! Am Kiekeberg wird der Geburtstag zum besonderen Erlebnis! Kuchenlollies backen, leckere Gerichte kochen, historisches Handwerk entdecken oder spielerisch die Dampfkraft kennenlernen – all das können Geburtstagskinder gemeinsam mit ihren Gästen bei uns im Museum. Tipp: Auch unsere Außenstellen in Wennerstorf und Moiburg bieten Kindergeburtstage an.

Alle Angebote unter www.kiekeberg-museum.de/kindergeburtstag



Vermietung

Mieten Sie doch mal!

Hochzeit, Geburtstag, Familienfest, Jubiläum, Tagung, Seminar, Betriebsausflug, Fotoshooting ...

Sie suchen das Besondere? In unserem Museum stellen wir Ihnen in unverwechselbarer Atmosphäre verschiedene Räumlichkeiten zur Verfügung. **Passend für jeden Anlass.** Inmitten unseres wunderschönen Geländes.

Sie verbringen einen unbeschwernten Tag im Museum, mit **Führungen** oder **Mitmachprogramm** und nach Museumsschluss können Sie weiterhin unsere Räumlichkeiten nutzen.

Egal aus welcher Branche, mit wie vielen Personen oder wie lange – hier finden Sie für eine individuelle Tagung den passenden Ort. Suchen Sie einen außergewöhnlichen Rahmen für Ihre standesamtliche Trauung?

In unserer **historischen Schmiede** oder im **Tanzsaal** können Sie sich das Ja-Wort geben und im Anschluss bei einem Sektempfang das historische Ambiente genießen.

Beratung und Information unter:
vermietung@kiekeberg-museum.de
oder
Telefon (0 40) 79 01 76-77





Sonntags im Museum



Gelebte Geschichte





An allen aktionstagfreien Sonntagen zeigen wir, wie es gemacht wird.


Unter diesem Motto werden in Vorführungen Handwerk, Handarbeit, Ernährung, Spiele, Natur und das Leben nach 1945 im historischen Zusammenhang gezeigt. **Achten Sie auf die entsprechenden Symbole im Kalender!**


Kommen Sie bei unseren Vorführungen direkt mit den Handwerkern, Gärtnern oder Landwirten ins Gespräch und gewinnen Sie tiefe Einblicke in historische Arbeitsabläufe. Schauen Sie beispielsweise dem Uhrmacher bei seinem Handwerk über die Schulter oder erleben Sie mit allen Sinnen, wenn über offenem Feuer historische Gerichte zubereitet werden. Das und vieles mehr erleben Sie bei uns „Sonntags im Museum“.


Bei öffentlichen Führungen erfahren Sie zudem viel wissens- und staunenswertes über die Museumsgebäude und den Alltag ihrer einstigen Bewohner.


Meisterhaft! Wir zeigen ein breites Spektrum an Handwerkstechniken. 

Handgemacht! Schauen Sie den Könnern über die Schulter, beispielsweise beim Spinnen oder Sticken. 

Mahlzeit! Wir kochen am offenen Feuer, probieren die „Kochhexe“ in der Nissenhütte aus und zeigen kulinarische Besonderheiten von heute. 

Spiel mit! Die Kinder stehen im Mittelpunkt. Kinderspiele, Basteleien oder süße Leckereien werden geboten. 

Natürlich! Unsere Landwirte in Aktion: Von der Arbeit auf dem Feld, dem Füttern der Museumstiere oder dem Beschlagen der Hufe unserer Pferde. 

Königsberger Straße In großen Schritten nähern wir uns den 1950er Jahren. Sehen Sie zu, wie unsere neue Baugruppe entsteht und erfahren Sie Wissenswertes über die Nachkriegsjahrzehnte. 

Was aktuell ansteht, erfahren Sie im Internet auf www.kiekeberg-museum.de

Regelmäßige Vorführungen April bis Oktober

Dienstag Schmieden in der historischen Schmiede | 10 – 14 Uhr

Mittwoch Spinnen und Weben in der Museumsweberei

Donnerstag Brot backen im alten Lehmbackofen | 10 Uhr

Sonabend/ Sonntag Schaufütterung | 15 Uhr
Weben in der Museumsweberei | zweimal im Monat



Die Gelebte Geschichte lädt Sie ein, eine echte Zeitreise zu unternehmen: Sehen, hören, erfüllen und erschnuppern Sie, wie Menschen in vergangenen Zeiten gelebt haben. Besuchen Sie Heidebauern im Jahr 1804 und erfahren, wie die Arbeit und das tägliche Leben auf dem Lande **vor über 200 Jahren** aussahen. Oder besuchen Sie eine Fischerfamilie und gewinnen einen Einblick in den Alltag in der **Elbmarsch um 1904**. Sprechen Sie unsere „Zeitzeugen“ gern an und lassen sich den Alltag längst vergangener Zeiten erklären. Unsere historisch gewandeten Dorfbewohner berichten gern im persönlichen Gespräch über die schönen wie auch schwierigen Umstände der angeblich „guten alten Zeit“.



Mit dem Baubeginn der **Königsberger Straße** schreitet auch die Gelebte Geschichte voran in die **Zeit nach 1945**. An ausgewählten Sonntagen zur Königsberger Straße heißen Bewohner der Nissenhütte Sie willkommen.

Wenn Sie Interesse haben, selber Darsteller zu werden, sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns per Mail. Wir vereinbaren gern einen Schnuppertag.



Januar

Sonntag 6.1. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Handgemacht! Handarbeit aufleben lassen.



Sonntag 13.1. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Sonntag 20.1. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Spiel mit! Spielwelten entdecken.



Sonntag 27.1. | 11–16 Uhr | 9 Euro

Schlachtfest



Schlachtzeit war Festzeit auf den Höfen. Familie und Nachbarn halfen bei der Verarbeitung und genossen gemeinsam nach getaner Arbeit das frische Wellfleisch oder die Brühe. Gewinnen Sie einen Einblick in das Handwerk des Schlachters und probieren Sie direkt in der rustikalen Atmosphäre des Hof Meyn die herzhaften Gerichte.

Februar

Sonntag 3.2. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



Sonntag 10.2. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



Sonnabend 16.2. | 14–19 Uhr | 9 Euro

Gelebte Geschichte: Feuer und Licht



Sonntag 17.2. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



Sonntag 24.2. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Spiel mit! Spielwelten entdecken.



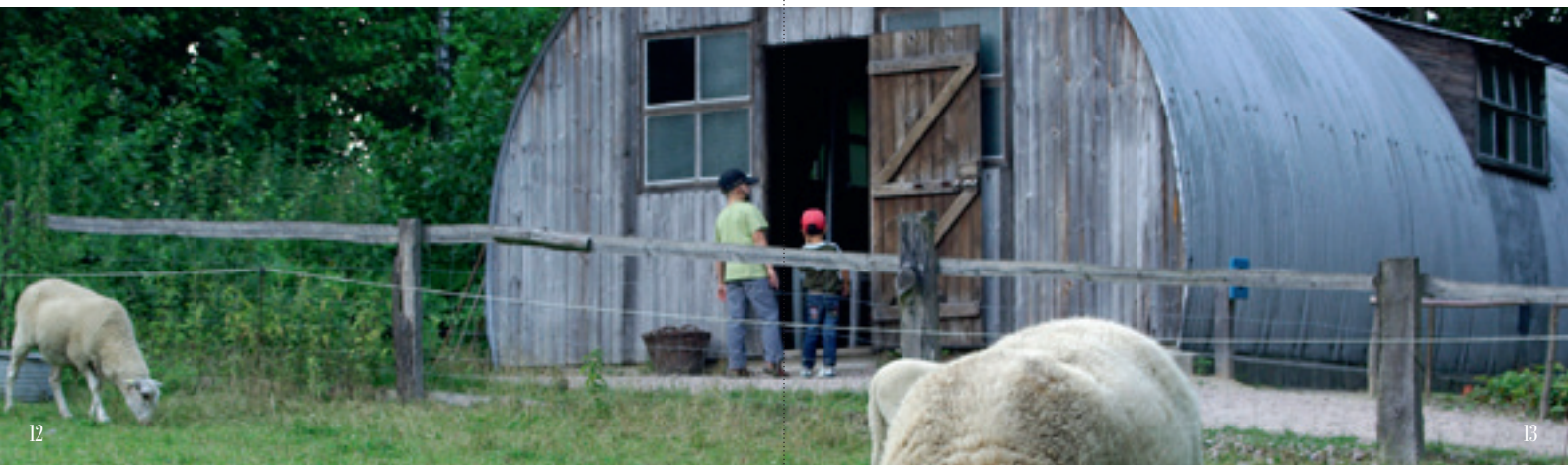
März

Sonntag 3.3. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Alles zum Brot



Der Duft von frischem Brot erfüllt das Agrarium. Seien Sie dabei, wenn Innungsbäcker der Region frisches Brot backen. Schauen Sie der Nationalmannschaft der Bäckermeister über die Schulter oder lassen sich von Brotsommeliers Tipps für Brotvariationen geben. Ein Tag für alle Sinne!



März

Sonntag 10.3. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



Dienstag 12.3. – Donnerstag 14.3. | 10–15 Uhr

Frühjahrsferienprogramm

Sonntag 17.3. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Handgemacht! Handarbeit aufleben lassen.



Sonntag 24.3. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Spiel mit! Spielwelten entdecken.



Sonnabend 30.3. – Sonntag 31.3. | 10–18 Uhr | 6 Euro

Kunsthandwerkermarkt



Ausgesuchte Kunsthandwerker präsentieren ihre handgefertigten Unikate. Von Handspielpuppen über Designermode bis zu Gartenskulpturen. Von der Lederpunziererin zur Goldschmiedin vorbei an dem Glaskünstler. Für Freunde des Kunsthandwerks gibt es viel Außergewöhnliches zu entdecken.

April

Sonnabend 6.4. – Sonntag 7.4. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Gelebte Geschichte



Sonntag 7.4. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Königsberger Straße Das Leben nach 1945.



Dienstag 9.4. – Donnerstag 11.4. | 10–15 Uhr

Frühjahrsferienprogramm

April

Sonnabend 13.4. – Sonntag 14.4. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Pflanzenmarkt



Pflanzenliebhaber finden bei den ca. 150 Ausstellern alles, was das Herz begehrt. Neben Pflanzenberatungen und Vorträgen rundet das Angebot von Schmiedeeisernem, Gartenkeramik, Gartenwerkzeugen und kulinarischen Köstlichkeiten den Besuch auf Norddeutschlands größtem Pflanzenmarkt ab.

Sonntag 21.4. – Montag 22.4. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Ostervergnügen



Ostern! Am Kiekeberg feiern wir wieder das Osterfest. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr vielfältige Mitmachaktionen für Kinder, ein Frühlingschoppen mit Live-Musik und unser großes Osterrätsel. Ein Spaß für die ganze Familie. Am Ostermontag feiern wir im Hof Meyn einen Familiengottesdienst.

Sonntag 28.4. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



Mai

Sonntag 5.5. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Sonnabend 11.5. – Sonntag 12.5. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Gelebte Geschichte



Sonntag 19.5. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



Sonntag 26.5. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



Juni

Sonnabend 1.6. – Sonntag 2.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

1945 – Der erste Sommer in Frieden



Gelebte Geschichte einmal anders: Erleben Sie den Sommer 1945. Der erste Sommer nach Kriegsende wird am Kiekeberg wieder lebendig. Eine Zeit großer Ungewissheit, Not und des Neuanfangs. Gehen Sie mit auf eine Reise in die Vergangenheit.

Sonntag 9.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Königsberger Straße Das Leben nach 1945.



Juni

Sonntag 16.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Oldtimertreffen



Gute Aussichten für Oldtimer-Freunde: Wir freuen uns auf Autos, Motorräder, -roller, LKW und Busse bis Baujahr 1979! Zahlreiche Fahrzeuge stehen zwischen unseren historischen Gebäuden. Der Flohmarkt, eine Modellautobörse, Live-Musik mit Tanz und Modenschauen runden unser Programm zwischen zwei und vier Rädern ab.

Sonnabend 22.6. – Sonntag 23.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Gelebte Geschichte



Sonntag 23.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Bier aus dem Norden



Rund zwei Dutzend regionale Craft Bier-Brauereien stellen sich vor. Mit Liebe zum Produkt und kreativen Rezepten werden die zahlreichen unterschiedlichsten Bierstile gebraut. Probieren Sie die leckeren Biere und lassen Sie sich überraschen, welche Geschmacksvielfalt aus Hopfen, Malz und Gerste entstehen kann.

Sonntag 30.6. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



Sonntag 7.7. | 10–18 Uhr | freier Eintritt, Spende erbeten
Spielzeit



Der Auftakt zu unserem Sommerspaß 2019: alte Spiele, neue Spiele, Spiele drinnen, Spiele draußen, Spiele für Kleine, Spiele für Große, Spiele, Spiele, Spiele... Wenn im Museum die „Spielzeit!“ ausbricht, verwandelt sich das Museumsgelände für einen Tag in einen großen Spielplatz. Mitspielen erwünscht! Nur heute: Besucher zahlen so viel, wie ihnen das Museum wert ist. Der Betrag geht direkt ins Stiftungskapital.

Sonntag 7.7. – Sonntag 11.8. | Di – So, 10–18 Uhr | 9 Euro
Sommerspaß



In den Ferien geht es aufs Land! Der Sommerspaß lädt zum Zusehen, Mitmachen und Ausprobieren ein. Die Kinder lernen die historischen Häuser und Gärten kennen und verrichten an Mitmach-Stationen alltägliche Arbeiten wie früher, z.B. Ernten und Kochen. In den spannenden Ferienkursen werden alte Handwerks- und Handarbeitstechniken vermittelt. Vom 6. bis 11. August zeigt die Gelebte Geschichte Landleben früher.

Sonntag 14.7. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Sonntag 21.7. | 10–18 Uhr | 8 Euro
Rosenmarkt



Das Angebot für Rosenliebhaber reicht von rund 800 historischen und modernen Sorten von ausgesuchten Rosenzüchtern und -anbietern bis zu Kunsthandwerk, Kosmetik und kulinarischen Köstlichkeiten. Auch in diesem Jahr wählen unsere Besucher wieder die schönste Rose und die beste Duftrose des Marktes.

Sonntag 28.7. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



Sonntag 4.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Imkertag



Wie leben Bienen? Woran erkennt man eine Bienenkönigin? Wie entsteht Honig und wie wird er verarbeitet? Womit kann man Bienen das Leben erleichtern? Mit spielerischen Mitmachaktionen, Entdeckungstouren, Vorträgen und verschiedenen Vorführungen bietet unser Imkerverein einen spannenden Tag für Jung und Alt.

Sonnabend 10.8. – Sonntag 11.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Gelebte Geschichte



Sonntag 11.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Königsberger Straße Das Leben nach 1945.



Sonnabend 17.8. – Sonntag 18.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Gelebte Geschichte



Sonntag 18.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



August

Sonnabend 24.8.– Sonntag 25.8. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Pflanzenmarkt



Bei unserem spätsommerlichen Pflanzenmarkt steht ein jahreszeitlich angepasstes, umfangreiches Angebot der rund 100 regionalen und internationalen Aussteller im Mittelpunkt. Neben dem Blütenmeer findet sich auch Gartenzubehör, Kunsthandwerk und Kulinarisches zwischen unseren historischen Gebäuden. Experten-Vorträge runden das Programm ab.

September

Sonntag 1.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Sonnabend 7.9. – Sonntag 8.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Traktorentreffen



Dieses Jahr dabei:
**Norddeutsches
Motorsägen-Sammlertreffen**

Aus ganz Norddeutschland bringen Traktorenbesitzer ihre liebevoll gepflegten Schätze zum Kiekeberg: Über 400 Schlepper aus der Zeit zwischen 1920 und 1980 beleben den Museumsacker. Außerdem im Programm: Dreschen mit der Dampfmaschine und weitere landwirtschaftliche Maschinen und Anbaugeräte in Aktion.

Sonnabend 14.9. – Sonntag 15.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Gelebte Geschichte



Sonntag 15.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



September

Sonntag 22.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Natürlich! Pflanzen und Tiere auf dem Land.



Sonntag 29.9. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Handgemacht! Handarbeit aufleben lassen.



Oktober

Donnerstag 3.10. – Sonntag 6.10. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Historischer Jahrmarkt



Erleben Sie vier Tage lang Jubel, Trubel, Heiterkeit! Auch dieses Jahr wartet der Historische Jahrmarkt mit vielfältigen Attraktionen auf: Zahlreiche Fahrgeschäfte, Spielstände und Buden laden zum Entdecken und Ausprobieren ein. Gaukler, Orgelklänge sowie kandierte und andere Leckereien entführen Sie in die bunte Welt des Jahrmarkts anno dazumal.

Dienstag 8.10. – Donnerstag 10.10. | 10–15 Uhr
Herbstferienprogramm

Sonnabend 12.10. – Sonntag 13.10. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Gelebte Geschichte



Sonntag 13.10. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Kartoffelfest



Pünktlich zur eingebrachten Ernte feiern wir wieder unser Kartoffelfest. Erleben Sie die regionale Vielfalt der Kartoffelsorten und lernen Sie die Knolle ganz neu kennen. Während die Großen den Marktbereich erkunden, üben die Kleinen sich am historischen Kartoffelsortierer.

Dienstag 15.10. – Donnerstag 17.10. | 10–15 Uhr
Herbstferienprogramm

Oktober

Sonntag 20.10. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Königsberger Straße Das Leben nach 1945.



Sonntag 27.10. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Meisterhaft! Handwerk zum Zuschauen.



November

Sonntag 3.11. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Handgemacht! Handarbeit aufleben lassen.



Sonntag 10.11. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Nachhaltig leben – Wie geht das überhaupt?



Nachhaltigkeit ist derzeit in aller Munde. Doch was bedeutet das für unseren Alltag? Lernen Sie bei uns die Facetten einer nachhaltigen Lebensweise kennen. Verschiedene Initiativen sind im Agrarium zu Gast und präsentieren ihre Konzepte, und informieren wie sich diese in unserem Alltag umsetzen lassen.

Sonntag 17.11. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Königsberger Straße Das Leben nach 1945.



Sonntag 24.11. | 10–18 Uhr | 9 Euro

Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Fr 29.11., 14–20 Uhr | Sbd 30.11. – So 1.12., 10–18 Uhr | 6 Euro

Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker



Weihnachtliche Stimmung verbreitet sich, wenn zahlreiche Kunsthandwerker ihre selbstgefertigten Unikate am Kiekeberg anbieten. Außergewöhnliche Geschenke, schöne Dekorationsartikel, Punsch und weihnachtliche Leckereien sorgen für ein schönes Ambiente. Auch der Weihnachtsmann ist wieder dabei.

Unser Förderverein

Sie fehlen noch in unserer Sammlung!

- ▶ Freier Eintritt in „Ihr“ Museum und alle Außenstellen
- ▶ Einladung zum jährlichen Fördervereinsfest
- ▶ Informationen und Hintergrundwissen zu aktuellen Projekten

Weitere Informationen und das Beitrittsformular
unter www.kiekeberg-museum.de
oder Tel. (0 40) 79 01 76-0



Ihr Unternehmen und das Freilichtmuseum am Kiekeberg



Profitieren Sie von unseren Stärken!

- ▶ Freier Eintritt für alle Mitarbeiter mit Begleitperson
- ▶ Günstige Konditionen bei der Anmietung von Räumlichkeiten
- ▶ Exklusive Kuratorenführungen für Ihre Mitarbeiter, Kunden oder Geschäftspartner

Weitere Vorteile und Informationen unter
www.kiekeberg-museum.de
oder Tel. (0 40) 79 01 76-0



Fr 13.12., 14–20 Uhr | Sbd 14.12. – So 15.12., 10–18 Uhr | 6 Euro
Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker



Auch an diesem Adventswochenende herrscht wieder vorweihnachtliches Treiben am Kiekeberg: Bei den vielseitigen Kunsthandwerkern finden Sie noch rechtzeitig die besonderen Geschenke und Dekoartikel für das Fest. Heiße Getränke und weihnachtliche Spezialitäten runden das Angebot ab. Auch die kleinen Gäste kommen auf ihre Kosten.

Sonntag 22.12. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Spiel mit! Spielwelten entdecken.



Sonntag 29.12. | 10–18 Uhr | 9 Euro
Mahlzeit! Ernährung im Wandel der Zeit.



Geländeplan

- 1 Agrarium**
Die Ausstellungswelt Agrarium zeigt den technischen Fortschritt in der Landwirtschaft. Die Schritte vom Dampf- zum Dieselantrieb und die Entwicklung des Mähreschers werden anhand der originalen Maschinen verdeutlicht.
- 2 Industriezeit auf dem Dorf und Technisierung der Landwirtschaft**
Auf dem Dorf entwickelten sich um 1850 ländliche Industriebetriebe wie Brennereien, Ziegeleien oder Betonfertigteilefabriken.
- 3 Heidedorf**
Die bäuerliche Wirtschaft der Nordheide war geprägt von den kargen Böden. Nur durch eine Mischwirtschaft mit Heidschnucken, Bienen und Ackerbau gelang es die Existenz der Höfe und Bewohner zu sichern.
- 4 Marschendorf**
Auf den fruchtbaren Böden der Winsener Elbmarsch wurden Rinderzucht, Ackerbau und Gemüseanbau betrieben. Daneben lebten viele Familien durch Fischfang und Schifffahrt von der Elbe.
- 5 Spielwelten**
Die Dauerausstellung zeigt den Wandel von Spielen und Spielzeug in der Zeit der 1950er bis 1980er Jahre. Mitspielen erwünscht!



Königsberger Straße Bauzeit bis 2023

Mit der Königsberger Straße kommt die Zeit von **1945 bis 1970** Jahre ins Museum: Wiederaufbau und Wirtschaftswunder, Petticoat und Kittelschürze, Knutschkugel Isetta und Nutzgarten. Die Zeit war geprägt von Aufbau und Aufbruch. Man packte an und schuf die Dörfer, wie wir sie heute kennen.

Liebe Besucherinnen und Besucher,
wir bauen die Königsberger Straße! Wir versuchen, möglichst das gesamte Gelände für Sie zu öffnen und bitten Sie um Verständnis, wenn je nach Baufortschritt Teile des Museums zeitweise nicht zugänglich sind.

Vielen Dank!
Ihre Kiekeberger

**unter 18 Jahren
EINTRITT FREI**



Wir sind für Sie da

Hofladen
Wir bieten Bio-Gemüse und -Obst vom Museumsbauernhof Wennerstorf sowie frisches Brot, Käse und verschiedene Wurstspezialitäten aus dem Museum an.
Tel. (0 40) 79 01 76-25



Museumsladen
Ausgefallene Geschenke, hausgemachte Spezialitäten und Schätze von gestern. Hier lohnt sich das Stöbern!
Tel. (0 40) 79 01 76-21
laden@kiekeberg-museum.de



Koffietied – das RöstereiCafé
Das RöstereiCafé im Agrarium mit seiner historischen Röstmaschine von 1932 bietet hochwertige Kaffee-, Tee- und Kakaospezialitäten, Kaltgetränke, Kuchen und kleine Speisen an.
Tel. (0 40) 29 82 32 78; www.koffietied.de



Stoof Mudders Kroog
Der historische Gasthof mit regionaler Küche für Einzelgäste, Gruppen- und Betriebsfeiern – auch außerhalb der Museumsöffnungszeiten!
Tel. (0 40) 79 14 44 98; Fax (0 40) 79 14 44 97
www.stoof-mudders-kroog.de



Museumsbäckerei nach alter Tradition
Museumsbäckerei mit einem Laden für Brot, Kekse und Kuchen – natürlich alles in bester Bioland-Qualität.
Tel. (0 40) 79 01 76-0
info@kiekeberg-museum.de



1950er-Jahre-Pilzkiosk
Der Milchpilz beim Wasserspielplatz bietet im Sommer etwas für den kleinen Hunger und natürlich Milcheis.
Tel. (0 40) 79 14 44 98



- Erlebnispfad
- Wassererlebnispfad
- Toiletten
- Toiletten für Menschen mit Behinderungen
- Wickelraum
- Erste-Hilfe-Kästen
- Speisen und Getränke
- Picknickplätze
- Kreativraum / Werkraum
- Spielplatz
- Museums-/Hofladen

Hunde sind bei uns gern gesehen. Bitte nehmen Sie Ihren Hund an die Leine.

Wir bieten mehr!



Museumsbauernhof Wennerstorf

Lindenstraße 4, 21279 Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

info@museumsbauernhof.de

www.museumsbauernhof.de

Ganzjährig: Di – Fr, 10 – 16.30 Uhr,
montags geschlossen.

Mai bis Oktober: Sbd/ So, 10 – 18 Uhr

17. Dezember 2018 bis zum 31. März 2019

16. Dezember 2019 bis zum 31. März 2020

haben wir geschlossen.

Elieses Hofcafé

Mai bis Oktober: Sbd/ So, 13 – 18 Uhr



Mühlenmuseum Moisburg

Auf dem Damm 10, 21647 Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76 0

info@muehlenmuseum-moisburg.de

www.muehlenmuseum-moisburg.de

April – Oktober:

Sbd, So und an Feiertagen 11 – 17 Uhr

an Aktionstagen 11 – 18 Uhr



Feuerwehrmuseum Marxen

Hauptstraße 20, 21439 Marxen
Tel. (0 41 85) 44 50

info@feuerwehrmuseum-marxen.de

www.feuerwehrmuseum-marxen.de

1. Mai – 21. Oktober:

Sonn- und feiertags 10 – 16 Uhr



Museumsstellmacherei Langenrehm

Kabenweg 7
21224 Rosengarten-Langenrehm
Tel. (040) 79 01 76-0

www.museumsstellmacherei.de

Jeden Sonntag vom 5. Mai bis 27. Oktober
11 – 17 Uhr

Auf einen Blick

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten-Ehestorf

Tel. (0 40) 79 01 76-0, Fax (0 40) 7 92 64 64

(allgemeine Informationen und Buchungen Mo – Fr, 8 – 16 Uhr)
info@kiekeberg-museum.de | www.kiekeberg-museum.de

unter 18 Jahren
EINTRITT FREI

Eintritt

9 Euro, Gruppen ab 15 Pers. 8,50 Euro/Person
Evtl. abweichende Eintrittspreise an Aktionstagen.

Besucher unter 18 Jahren und Mitglieder des Fördervereins des Freilichtmuseums am Kiekeberg e. V. haben freien Eintritt.

Besucher mit Behinderung (mind. GdB 80) und alle Behindertengruppen und deren Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Öffnungszeiten (ganzjährig geöffnet)

Di – Fr, 9 – 17 Uhr; Sbd/ So/ Feiertag, 10 – 18 Uhr, montags geschlossen

Wir haben am 22.4. (Ostermontag) und am 10.6. (Pfungstmontag) zusätzlich für Sie geöffnet. Am 24. und 25.12. sowie am 31.12 und 1.1. haben wir geschlossen. Während des Sommerspaßes (7.7. – 11.8.) haben wir Di – So täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Führungen und Veranstaltungen für Erwachsene, Kinder und Schulklassen
nach telefonischer Anmeldung unter (0 40) 79 01 76-0
oder per E-Mail: besucherservice@kiekeberg-museum.de

Förderverein

Mitgliederbetreuung unter Tel. (0 40) 79 01 76-35 oder verein@kiekeberg-museum.de

Anfahrt

Das Freilichtmuseum liegt in unmittelbarer Nähe zur Hamburger Landesgrenze im idyllischen Rosengarten nur fünf Minuten von der Autobahn entfernt.

A7: Ausfahrt HH – Marmstorf

A261: Ausfahrt HH – Marmstorf/Lürade, ab dort der Ausschilderung folgen

HVV-Buslinien: 4244 (ab Harburg ZOB und Klecken-Bahnhof) und 340 (ab Harburg ZOB, Neuwiedenthal oder Neugraben)



Freilichtmuseum am Kiekeberg.

unter 18 Jahren
EINTRITT FREI



Veranstungskalender 2019

